

## Raiffeisen sorgt mit Mediclass vor

Das IT-Unternehmen Raiffeisen Informatik kooperiert bei seiner betrieblichen Gesundheitsförderung jetzt mit mediclass, einem Wiener Ärztezentrum, an dem rund 60 selbstständige private Fachärzte und Gesundheitstherapeuten arbeiten. Eine Mitgliedschaft ermöglicht „Privatmedizin zum Kassenpreis“, so wirbt mediclass-Gründer Christoph Saueremann. Mitarbeiter von Raiffeisen Informatik können jetzt als Privatpatienten einmal jährlich einen kostenlosen Gesundheits-Check mit 16 Teiluntersuchungen durchführen lassen. „Wir sehen das als Investment in die Förderung der Gesundheit unserer Mitarbeiter“, sagt Wilhelm Doupnik von Raiffeisen.

## Neue OP-Technik bei Reflux Erkrankung

Reflux ist zur Volkskrankheit geworden. Bekannteste Nebenwirkung: Sodbrennen. Rund 20 Prozent der Bevölkerung sollen darunter leiden. Vielen helfen Medikamente, anderen nur eine Operation, um den geschwächten Muskel zwischen Speiseröhre und Magen, die Grundursache des Reflux, zu stärken. Jetzt zeigt eine neue EU Studie, dass man mit dem LINX-Ring, einem Ring aus Titanperlen, der minimalinvasiv eingesetzt wird, bessere Ergebnisse erzielen kann, vor allem bei leichteren Reflux-Fällen. Voraussetzung laut den Studienautoren Martin Riegler und Sebastian Schoppmann vom AKH Wien: eine gründliche Klärung, ob die Methode in Frage kommt.



PHARMARIESE. Teilung des Konzerns in Medizinprodukte und Biotech. 80 heimische Mitarbeiter sollen nach Boston ziehen.

## Baxter-Neuordnung mit Wirkung auf Österreich

Die Neuordnung im US-Pharmakonzern Baxter wirkt sich auch auf die österreichischen Standorte aus. „Es werden etwa 80 der insgesamt 4.000 Mitarbeiter in Österreich davon betroffen sein“, sagt Markus Reinhard, Vizepräsident von Baxter BioScience, „ihnen wurde ein Wechsel nach Boston angeboten.“ Dort soll jetzt die Arzneimittelforschung konzentriert werden. Grundlagen- und Frühphasenforschung sowie Labors verbleiben in Österreich. Bis Mitte 2015 wird Baxter in einen Konzern für Medizinprodukte und einen für Biotech geteilt. Die Biotechsparte wird Baxalta heißen. Die Baxter-Standorte in Wien, Krems und Orth/Donau werden fast vollständig zum neuen Baxalta-Konzern gehören. Im Bereich klinische Prüfung setzt Baxter auf Kooperationen. Folge: Auch hier suchen 70 Mitarbeiter konzernintern nach neuen Jobs.

### PERSONALITIES



**Wolfgang Deutz, 50**, wurde per 1. Oktober zum neuen Kaufmännischen Direktor am Landeskrankenhaus Villach bestellt. Deutz folgt Karl Wulz, der sich in den Ruhestand zurückzieht.



**Ferdinand Rudolf Waldenberger, 56**, Herzchirurg, ist seit 1. 10. Medizinischer Direktor am Klinikum Klagenfurt. Zuletzt war Waldenberger am Herzzentrum Wien-Hietzing tätig.



**Johannes Zacherl, 47**, hat am 1. September die Leitung der Chirurgischen Abteilung am St. Josef Krankenhaus, einem Haus der Vinzenz Gruppe, in Wien-Hietzing übernommen.

## event I Jubiläumsfest im Ortho-Zentrum in der City

Drei Anlässe gab es im Ortho-Zentrum, der orthopädischen Praxis in der Wiener City, zu feiern: das fünfjährige Bestehen, das Ende der Umbauarbeiten und die Komplettierung des Ärzteteams mit Maria Sluga, Ronald Dorotka, Karin Vonbank, Esther Jimenez-Boj und Barbara Franke. Gäste u. a. Martin Dominkus und Klemens Trieb.



TEAM. Vonbank, Jimenez-Boj, Dorotka und Sluga, v. l.

## event II Aktionstag Gesundheit in Oberösterreich

Mehr als 1.000 Interessierte besuchten den Aktionstag Gesundheit OÖ zum Thema Diabetes und Früherkennung. Experten informierten über neue Angebote des Gesundheitssystems und Vorsorgemaßnahmen. Unter den Gästen auch Landeshauptmann Josef Pühringer und Ulrike Mursch-Edlmayr, Präs. Oö. Apothekerkammer.



EXPERTEN. Rebhandl, Mursch-Edlmayr, Maringer, v. l.

### NEWS TICKER

**+++ Prävention.** Die Organisatoren des österreichischen Brustkrebs-Früherkennungsprogramms starten im Oktober eine Informationskampagne. Dazu gibt es eine Telefon-Serviceline und eine Website ([www.frueh-erkennen.at](http://www.frueh-erkennen.at)). Seit Jahresbeginn wurden rund 410.000 Mammografien durchgeführt.